

307981-2026 - Competition

Germany – Architectural, construction, engineering and inspection services – Erweiterung Internat und Landesberufsschule für das Hotel- und Gaststättengewerbe in Villingen-Schwenningen, Fachplanung ELT
OJ S 86/2026 05/05/2026
Contract or concession notice – standard regime - Change notice
Services

1. Buyer

1.1. Buyer

Official name: Schwarzwald- Baar- Kreis, Amt für Schule, Hochbau und Gebäudemanagement
Email: vergabe@w2k.de
Legal type of the buyer: Local authority
Activity of the contracting authority: General public services

2. Procedure

2.1. Procedure

Title: Erweiterung Internat und Landesberufsschule für das Hotel- und Gaststättengewerbe in Villingen- Schwenningen, Fachplanung ELT
Description: Gegenstand dieser Vergabe sind Fachplanungsleistungen ELT für die Erweiterung von Internat und Landesberufsschule für das Hotel- und Gaststättengewerbe in Villingen- Schwenningen
Procedure identifier: a24a4b36-831b-4ac1-bc89-a5aebddf2e8e
Internal identifier: 25/345 Schwarzwald- Baar- Kreis
Type of procedure: Negotiated with prior publication of a call for competition / competitive with negotiation
The procedure is accelerated: no
Main features of the procedure: Die Anzahl der zum Verfahren zuzulassenden Bieter wird gemäß § 51 Abs. 1 VgV auf 3 begrenzt. Klarstellender Hinweis: Systemtechnisch ist als Mindestanzahl der zur zweiten Phase der Verfahrens einzuladenden Bewerber ein Wert von mindestens 3 einzugeben. Korrekt ist aber: Es wird mindestens 1 Bewerber zur zweiten Phase der Verfahrens eingeladen.

2.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Services
Main classification (cpv): 71000000 Architectural, construction, engineering and inspection services

2.1.2. Place of performance

Postal address: Herdstraße 4 und Zähringerstr. 14
Town: Villingen- Schwenningen
Postcode: 78050
Country subdivision (NUTS): Schwarzwald-Baar-Kreis (DE136)
Country: Germany

2.1.4. General information

Additional information: #Bekanntmachungs-ID: CXP4YMEMCNQ# 1. Enthalten die Vergabeunterlagen nach Auffassung des Unternehmens unvollständige, unklare oder fehlerhafte Regelungen oder werfen sie Fragen auf, die die Erstellung des Angebots oder die Preisermittlung beeinflussen können, so hat das Unternehmen den Auftraggeber unverzüglich, jedoch spätestens 10 Kalendertage vor Ablauf der Angebotsfrist darauf hinzuweisen bzw. entsprechende Fragen zu stellen. 2. Der Auftraggeber kann von der Beantwortung von Fragen absehen, die nach diesem Zeitpunkt gestellt werden. 3. Fragen und Antworten werden ausschließlich über das Vergabeportal dtvp.de abgewickelt. Mündliche oder telefonische Auskünfte sind unverbindlich. 4. Es liegt im Verantwortungsbereich der Unternehmen, sich eigenständig Kenntnis über evtl. Fragen, Antworten, Ergänzungen oder Korrekturen der Vergabeunterlagen zu verschaffen, die im Vergabeportal dtvp eingestellt werden.

Legal basis:

Directive 2014/24/EU

vgv -

2.1.6. Grounds for exclusion

Sources of grounds for exclusion: Notice, Procurement Document

Breaching of obligations set under purely national exclusion grounds: Vom Bewerber mit dem Teilnahmeantrag vorzulegen: 1. Eigenerklärungen unter Verwendung der Formularsammlung zur Bestätigung des Nichtvorliegens von Ausschlussgründen nach den §§ 123, 124 Abs. 1 GWB. 2. Aktuelle Unbedenklichkeitsbescheinigung (gültig bzw. nicht älter als 6 Monate seit Veröffentlichung der Bekanntmachung in EU-Amtsblatt) der tariflichen Sozialkasse /Krankenkasse, falls das Unternehmen beitragspflichtig ist. 3. Aktuelle Unbedenklichkeitsbescheinigung (gültig bzw. nicht älter als 6 Monate seit Veröffentlichung der Bekanntmachung in EU-Amtsblatt) des Finanzamts bzw. Bescheinigung in Steuersachen, falls das Finanzamt eine solche Bescheinigung ausstellt. 4. Aktuelle Unbedenklichkeitserklärung /Nachweis über die Mitgliedschaft in der Berufsgenossenschaft (gültig bzw. nicht älter als 6 Monate seit Veröffentlichung der Bekanntmachung in EU-Amtsblatt). 5. Eigenerklärung unter Verwendung der Formularsammlung zum Verbot der Beteiligung russischer Unternehmen nach Maßgabe des 5. EU-Sanktionspakets in Verbindung mit Artikel 5k der Verordnung (EU) 2022/576 des Rates vom 8. April 2022 zur Änderung der Verordnung (EU) Nr. 833/2014.

Participation in a criminal organisation:

Terrorist offences or offences linked to terrorist activities:

Money laundering or terrorist financing:

Fraud:

Corruption:

Child labour and including other forms of trafficking in human beings:

Breaching obligation relating to payment of taxes:

Breaching obligation relating to payment of social security contributions:

Breaching of obligations in the fields of environmental law:

Breaching of obligations in the fields of social law:

Breaching of obligations in the fields of labour law:

Insolvency:

Assets being administered by liquidator:

Business activities are suspended:

Analogous situation like bankruptcy, insolvency or arrangement with creditors under national law:

Grave professional misconduct:

Agreements with other economic operators aimed at distorting competition:

Conflict of interest due to its participation in the procurement procedure:

Direct or indirect involvement in the preparation of this procurement procedure:
Early termination, damages, or other comparable sanctions:
Misrepresentation, withheld information, unable to provide required documents or obtained confidential information of this procedure:

5. Lot

5.1. Lot: LOT-0001

Title: Erweiterung Internat und Landesberufsschule für das Hotel- und Gaststättengewerbe in Villingen- Schwenningen, Fachplanung ELT

Description: Das LRA Schwarzwald-Baar-Kreis beabsichtigt die Erweiterung des Internates und der Landesberufsschule für das Hotel und Gaststättengewerbe, Herdstr. 4 und Zähringerstr. 14, 78050 Villingen-Schwenningen. Bei dem geplanten Erweiterungsbau handelt es sich um ein vier- bzw. fünfgeschossiges Gebäude, in dem 2 Einrichtungen untergebracht werden sollen: - Erweiterung Wohnheim des Internates der Landesberufsschule mit einer BGF von 2.398m² - Erweiterung der Landesberufsschule mit einer BGF von 1.824m² Der ausgeschriebene Auftrag umfasst Fachplanungsleistungen für technische Ausrüstung (Elektroinstallation § 55 HOAI) für die Anlagengruppen 4/5/6/8 (§ 53 HOAI): - LPH 1-9 - Stufenweise Beauftragung: zunächst LPH 1 bis 4 Weitere Einzelheiten finden sich in der Leistungsbeschreibung.

Internal identifier: 25/345 Schwarzwald- Baar- Kreis

5.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Services

Main classification (cpv): 71000000 Architectural, construction, engineering and inspection services

5.1.2. Place of performance

Postal address: Herdstraße 4 und Zähringerstr. 14

Town: Villingen- Schwenningen

Postcode: 78050

Country subdivision (NUTS): Schwarzwald-Baar-Kreis (DE136)

Country: Germany

5.1.3. Estimated duration

Other duration: Unknown

5.1.6. General information

Reserved participation:

Participation is not reserved.

The names and professional qualifications of the staff assigned to perform the contract must be given: Tender requirement

Procurement Project not financed with EU Funds.

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement (GPA): yes

This procurement is also suitable for small and medium-sized enterprises (SMEs): yes

Additional information: #Besonders auch geeignet für:freelance#, #Besonders auch geeignet für:selbst#

5.1.7. Strategic procurement

Aim of strategic procurement: No strategic procurement

5.1.9. Selection criteria

Sources of selection criteria: Notice

Criterion: Relevant educational and professional qualifications

Description of selection criterion: Teilnahmeberechtigt sind Bewerber, die folgende Berufsqualifikation nachweisen: Dipl. Ing. oder "Bachelor of Engineering" bzw. "Master of Engineering" für Elektrotechnik (oder vergleichbare Fachrichtung). Ist die Berufsbezeichnung im jeweiligen Heimatstaat gesetzlich nicht geregelt, so erfüllt die fachlichen Anforderungen als Ingenieur, wer über ein Diplom, Prüfungszeugnis oder einen sonstigen Befähigungsnachweis verfügt, dessen Anerkennung der Richtlinie 2013/55/EU entspricht. Juristische Personen sind berechtigt, wenn für die Durchführung der Aufgabe ein verantwortlicher Bearbeiter benannt werden kann, der die vorstehenden Voraussetzungen erfüllt. Bei Bewerber-/Bietergemeinschaften: Mindestens ein Mitglied muss diese Anforderung erfüllen. Der Nachweis ist zu erbringen durch Vorlage einer entsprechenden Bescheinigung.

Criterion: General yearly turnover

Description of selection criterion: Eigenerklärung über den Gesamtumsatz des Unternehmens bezogen auf die letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre gemäß Formularsammlung. Mindestumsatz in den letzten drei Kalenderjahren (2023 bis 2025) gesamt: 800.000 EUR netto. Der Auftraggeber behält sich vor, die Vorlage einer Bestätigung eines vereidigten Wirtschaftsprüfers/Steuerberaters oder entsprechend testierte Jahresabschlüsse oder entsprechend testierte Gewinn- und Verlustrechnungen zu verlangen. Bei Bewerber-/Bietergemeinschaften werden die Umsätze zusammengerechnet.

Criterion: Professional risk indemnity insurance

Description of selection criterion: Nachweis bestehender Haftpflichtversicherung mit einer Mindesthöhe o für Personenschäden: 3.000.000 EUR; o für Sach- und Vermögensschäden: 1.000.000 EUR; Die vorstehend genannten Deckungsbeträge müssen pro Versicherungsjahr mindestens zwei Mal zur Verfügung stehen. Im Falle einer geringeren Deckung der Haftpflichtversicherung ist zunächst eine Eigenerklärung gem. Formularsammlung ausreichend, dass im Auftragsfall die Deckungssumme entsprechend erhöht werden kann. Auf Anforderung ist eine entsprechende Bestätigung der Versicherung einzureichen. Bei Bewerber-/Bietergemeinschaften muss der Nachweis von jedem Mitglied erbracht werden.

Criterion: References on specified services

Description of selection criterion: Die Bewerber müssen belegen, dass sie Fachplanungsleistungen für Projekte in einer ähnlichen Größenordnung und Komplexität erfolgreich erbracht haben. Es werden maximal 5 Referenzen bewertet. Referenzen werden bewertet, wenn sie die folgenden Mindestanforderungen erfüllen: a) Neubau/Erweiterung von folgenden Gebäuden: Schulen, Bildungszentrum, Hochschule, Akademie, oder vergleichbare Gebäude mit einer BGF von mindestens 1.500 m² (eine solche Referenz muss mindestens einmal nachgewiesen werden) b) Neubau/Erweiterung von folgenden Gebäuden: Wohnheim /Internat oder vergleichbare Gebäude mit einer BGF von mindestens 2.000 m² (eine solche Referenz muss mindestens einmal nachgewiesen werden) c) Mind. Honorarzone II d) Mindestens Gebäudeklasse 3 nach LBO e) Erbrachte Fachplanungsleistungen für technische Ausrüstung (Elektroinstallation § 55 HOAI) für die Anlagenlagengruppen 4, 5, 6, 8 (§ 53 HOAI) der Leistungsphasen 1-8 (ohne LPH 4) f) Leistungszeitraum der erbrachten vergleichbaren Leistungen: 2021 - März 2026, d.h. d.h. LPH 8 muss innerhalb des vorgenannten Zeitraums überwiegend abgeschlossen sein g) Auftraggeber, der gem. VOB/A oder VOB/A-EU ausschreiben muss h) Bei mindestens einer Referenz muss es sich um ein gefördertes Projekt handeln. Wenn der Bewerber eine kombinierte Referenz (Schulbau und Wohnheim/Internat gemäß Buchstabe a und b) einreicht, die jeweils die o.g. Mindestanforderungen erfüllen,

insbesondere die jeweiligen BGF mit 1.500m² und 2.000 m², sind in der Formularsammlung zwei getrennte Tabellen für die Referenzangaben auszufüllen. Kombinierte Referenz (lit. a und lit. b) zählen als zwei Referenzen. Der Inhalt der Eigenerklärung richtet sich nach den Vorgaben gemäß Formblatt (siehe Formularsammlung). Bei Bewerber-/Bietergemeinschaften muss die Referenz jedenfalls durch ein Mitglied der Gemeinschaft (d.h. nicht durch jedes einzelne Mitglied) erbracht worden sein. Das Mitglied muss allerdings die Leistungen erbringen, die sie im benannten Referenzprojekt erbracht hat. Werden die o.g. Mindestvoraussetzungen nicht erfüllt oder nachgewiesen, wird der Teilnahmeantrag ausgeschlossen. ----- Die Anzahl der zum Verfahren zuzulassenden Bieter wird gemäß § 51 Abs. 1 VgV auf 3 begrenzt. Wenn mehr Teilnehmer als die oben angegebene Bewerberzahl die gestellten Mindestanforderungen an die Eignung erfüllen, wird die Rangfolge der Bewerber gemäß dem nachfolgenden Punktesystem ermittelt. Berücksichtigt werden nur solche Referenzen, die die oben genannten Mindestanforderungen (siehe IV.5.1 der Bewerbungsbedingungen) erfüllen. Es werden maximal 5 Referenzen bei der Bewertung berücksichtigt, die in der Formularsammlung in die dafür vorgesehenen Tabellen eingetragen sind. Den Bewerbern steht es allerdings frei, weitere Referenzen einzureichen. Für den Fall, dass eine der in den Formularen eingetragene Referenz wegen Nichterfüllung der Mindestanforderungen nicht berücksichtigungsfähig ist, wird der Auftraggeber auch die weiteren Referenzen nach der angegebenen Nummerierung oder der im hochgeladenen Datensatz vorgenommenen Reihenfolge prüfen und die erste berücksichtigungsfähige Referenz in die Bewertung aufnehmen. Punktesystem: Nr. 1: Neubau/Erweiterung Schule, Bildungszentrum, Hochschule, Akademie, oder vergleichbare Gebäude > 1.500 m² BGF: 3 Punkte; Nr. 2: Neubau/Erweiterung Wohnheim/Internat oder vergleichbare Gebäude > 2.000 m² BGF: 3 Punkte; Nr. 3: Neubau/Erweiterung wie Nr. 1 im lfd. Betrieb: 1 Punkt; Nr. 4: Neubau /Erweiterung wie Nr. 2 im lfd. Betrieb: 1 Punkt; In Kategorie 1 und 2 müssen jeweils mindestens 3 Punkte erreicht werden. Auf die weiteren Mindestanforderungen in den Bewerbungsbedingungen unter IV.5.1 wird hingewiesen. Die 3 Bewerber mit der höchsten Punktzahl werden zur Abgabe eines Erstangebots aufgefordert. Bei Punktegleichstand entscheidet die höchste Summe der BGF der bewerteten Referenzen.

The criteria will be used to select the candidates to be invited for the second stage of the procedure

Maximum number of tenders passing: 3

Information about the second stage of a two-stage procedure:

Minimum number of candidates to be invited for the second stage of the procedure: 3

Maximum number of candidates to be invited for the second stage of the procedure: 3

The procedure will take place in successive stages. At each stage, some participants may be eliminated

5.1.11. Procurement documents

Languages in which the procurement documents are officially available: German

Address of the procurement documents: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YMEMCNQ/documents>

Ad hoc communication channel:

URL: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YMEMCNQ>

5.1.12. Terms of procurement

Terms of submission:

Electronic submission: Required

Address for submission: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YMEMCNQ>

Languages in which tenders or requests to participate may be submitted: German

Electronic catalogue: Not allowed

Variants: Not allowed

Tenderers may submit more than one tender: Not allowed

Deadline for receipt of requests to participate: 01/06/2026 12:00:00 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time

Information that can be supplemented after the submission deadline:

At the discretion of the buyer, all missing tenderer-related documents may be submitted later.

Additional information: Klarstellung zu obiger Angabe: Die Nachforderung von Unterlagen erfolgt nach Maßgabe des § 56 Abs. 2 - 4 VgV und Artikel 56 Abs. 3 RL 2014/24/EU.

Terms of contract:

The execution of the contract must be performed within the framework of sheltered employment programmes: No

Conditions relating to the performance of the contract: Mit dem Angebot ist die Eigenerklärung zur Tariftreue und Mindestentlohnung für Bau- und Dienstleistungen nach den Vorgaben des Tariftreue- und Mindestlohngesetzes für öffentliche Aufträge in Baden-Württemberg (Landestariftreue- und Mindestlohngesetz - LTMG).

Electronic invoicing: Allowed

Electronic ordering will be used: no

Electronic payment will be used: yes

5.1.15. Techniques

Framework agreement:

No framework agreement

Information about the dynamic purchasing system:

No dynamic purchase system

5.1.16. Further information, mediation and review

Review organisation: Vergabekammer Baden-Württemberg, Regierungspräsidium Karlsruhe
Information about review deadlines: Wenn der Zuschlag bereits wirksam erteilt worden ist, kann dieser nicht mehr vor der Vergabekammer angegriffen werden (§ 168 Abs. 2 Satz 1 GWB). Die Zuschlagserteilung ist möglich 10 Kalendertage nach Absendung der Bekanntgabe der Vergabeentscheidung per Fax oder per E-Mail bzw. 15 Kalendertage nach Absendung der Bekanntgabe der Vergabeentscheidung per Post (§ 134 Abs. 2 GWB). Die Zulässigkeit eines Nachprüfungsantrags setzt ferner voraus, dass die geltend gemachten Vergabeverstöße innerhalb von 10 Kalendertagen nach Kenntnis bzw. - soweit die Vergabeverstöße aus der Bekanntmachung oder den Vergabeunterlagen erkennbar sind - bis zum Ablauf der Teilnahme- bzw. Angebotsfrist gerügt wurden (§ 160 Abs. 3 S. 1 Nrn. 1 bis 3 GWB). Ein Nachprüfungsantrag ist ebenfalls unzulässig, soweit mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung der Vergabestelle, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind (160 Abs. 3 S. 1 Nr. 4 GWB). Des Weiteren wird auf die in § 135 Abs. 2 GWB genannten Fristen verwiesen.

Organisation providing additional information about the procurement procedure: Schwarzwald-Baar- Kreis, Amt für Schule, Hochbau und Gebäudemanagement

Organisation providing more information on the review procedures: Vergabekammer Baden-Württemberg, Regierungspräsidium Karlsruhe

Organisation receiving requests to participate: Schwarzwald- Baar- Kreis, Amt für Schule, Hochbau und Gebäudemanagement

8. Organisations

8.1. ORG-0001

Official name: Schwarzwald- Baar- Kreis, Amt für Schule, Hochbau und Gebäudemanagement

Registration number: 08326-A1784-40

Postal address: Am Hoptbühl 2

Town: Villingen-Schwenningen

Postcode: 78048

Country subdivision (NUTS): Schwarzwald-Baar-Kreis (DE136)

Country: Germany

Contact point: W2K Rechtsanwälte Partnerschaftsgesellschaft mbB

Email: vergabe@w2k.de

Telephone: +49 761211149-0

Roles of this organisation:

Buyer

Organisation providing additional information about the procurement procedure

Organisation receiving requests to participate

8.1. ORG-0002

Official name: Vergabekammer Baden-Württemberg, Regierungspräsidium Karlsruhe

Registration number: 08-A9866-40

Postal address: Durlacher Allee 100

Town: Karlsruhe

Postcode: 76137

Country subdivision (NUTS): Karlsruhe, Landkreis (DE123)

Country: Germany

Email: vergabekammer@rpk.bwl.de

Telephone: +49 721926-8730

Fax: +49 721926-3985

Internet address: <https://rp.baden-wuerttemberg.de/rpk/Abt1/Ref15/Seiten/default.aspx>

Roles of this organisation:

Review organisation

Organisation providing more information on the review procedures

8.1. ORG-0003

Official name: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registration number: 0204:994-DOEVD-83

Town: Bonn

Postcode: 53119

Country subdivision (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Country: Germany

Email: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telephone: +49228996100

Roles of this organisation:

TED eSender

10. Change

Version of the previous notice to be changed

:

f75179c2-08e6-4fb9-a203-1531ae95e7b8-01

Main reason for change

:

Buyer correction

Description

:

Korrektur Titel des Verfahrens

10.1. Change

Section identifier: PROCEDURE

Description of changes: Im Titel des Verfahrens, unter Ziffer 2.1 und 5.1 steht "Erweiterung Internat/Gewerbeschule Villingen- Schwenningen, Fachplanung ELT". Korrekt ist "Erweiterung von Internat und Landesberufsschule für das Hotel- und Gaststättengewerbe in Villingen-Schwenningen, Fachplanung ELT"

Notice information

Notice identifier/version: fdbbbc3d-6753-483f-a1a3-da0a5c2a434c - 01

Form type: Competition

Notice type: Contract or concession notice – standard regime

Notice subtype: 16

Notice dispatch date: 04/05/2026 10:32:33 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time

Languages in which this notice is officially available: German

Notice publication number: 307981-2026

OJ S issue number: 86/2026

Publication date: 05/05/2026